

Fraktionsgemeinschaft SPD/Die Linke im Bezirksausschuss 16

Ramersdorf - Perlach

München, 19.08.2020

Mehr insektenfreundliches Grün im Viertel

Antrag:

Die zuständige Abteilung Gartenbau - Unterhalt der Landeshauptstadt München wird gebeten, auf folgenden Flächen im Gebiet des BA 16 die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass ab kommendem Jahr statt der vorherrschenden mähintensiven Rasenflächen ökologisch wertvollere Bepflanzung im Form von insektenfreundlichen Magerwiesen mit heimischen Wildblumen wachsen wird, die höchstens zweimal im Jahr gemäht wird:

- neben dem Neuen Südfriedhof entlang der Unterhachinger Straße
- auf den Grünflächen südlich der Kirchseeoner Straße sowie an der und um die Kreuzung Wilram-, Rosenheimer- und Kirchseeoner Straße
- in Teilbereichen des Kustermannparks
- im Wendebereich der Emdenstraße (nahe Hausnummer 155)
- Mittelstreifen Fritz-Erler-Straße
- Waldheimplatz zwischen Salzmannstraße und Dornröschenstraße
- Putzbrunnerstraße südlicher Grünstreifen zu Parallelstraße (zwischen Carl-Wery-Straße und Tribulaunstraße)

Sollte die Abteilung Gartenbau – Unterhalt selbst zusätzliche geeignete Flächen im Gebiet des Bezirksausschusses 16 identifiziert haben, bitten wir um Mitteilung darüber und um entsprechende Ergänzung der obigen Liste.

Begründung:

Artenvielfalt und die Insektenpopulationen gehen in Deutschland seit Jahrzehnten zurück. Dabei kann eine umsichtige Grünplanung auch in Städten dafür sorgen, dass den heimischen Insekten wie Wildbienen, Schmetterlingen, Schwebfliegen und Hummeln mehr Lebensraum und entsprechendes Nahrungsangebot in Form von heimischen Blütenpflanzen geboten wird.

Gerade in einem dicht besiedelten Stadtteil wie Ramersdorf-Perlach muss an geeigneten Stellen dafür gesorgt werden, dass die Natur sich Raum brechen kann. Je größer und zusammenhängender diese Flächen sind, desto besser.

Fraktionsvorsitzende:
Schriftführer:

Astrid Schweizer
Johannes Ehrlicher

Stellvertretender Fraktionsvorsitzende:
Stellvertretender Fraktionsvorsitzende:

Mareike Riewe
Helena Schwinghammer

Bereits im Herbst 2020 können durch Aufbereitung der entsprechenden Flächen und Ausbringung der Samen die Voraussetzungen dafür geschaffen werden, dass ab dem Jahr 2021 insektenfreundlicher Lebensraum geschaffen wird. Nach dem einmaligen Aufwand bedeutet dies für die zuständige städtische Abteilung auch weniger Unterhalts- und Mähaufwand im Vergleich zu den aktuell angelegten Rasenflächen.

Johannes Ehrlicher

Helena Schwinghammer

Astrid Schweizer

Fraktionsvorsitzende: Astrid Schweizer
Schriftführer: Johannes Ehrlicher

Stellvertretender Fraktionsvorsitzende: Mareike Riewe
Stellvertretender Fraktionsvorsitzende: Helena Schwinghammer